

Die CDU-Bundestagsabgeordneten aus Thüringen

Berlin-Mail 48 · 29. Januar 2016

### [Johannes Selle plädiert für zweite volle Amtszeit von Roland Jahn](#)

Im März 2016 endet die erste Amtszeit von Roland Jahn als Bundesbeauftragter für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes der DDR. Die CDU/CSU-Bundestagsfraktion unterstützt Roland Jahn bei seiner erneuten Kandidatur. **Johannes Selle** plädiert für eine weitere fünfjährige Amtszeit. „Einer weiteren vollen Amtszeit von Roland Jahn steht rechtlich gesehen nichts im Wege. Die Expertenkommission hat nicht den Auftrag, Empfehlungen hinsichtlich von Personalien zu geben, sondern sich mit den zukünftigen Aufgaben zu beschäftigen. Darüber hinaus wird Roland Jahn überparteilich für seine Arbeit geschätzt.“



### [Zeichen gegen Einsatz von Kindersoldaten gesetzt](#)

Anlässlich des Internationalen Tags gegen den Einsatz von Kindersoldaten hat sich die Thüringer Bundestagsabgeordnete **Antje Tillmann** am Donnerstag am Red Hand Day beteiligt. Die Kinderkommission des Deutschen Bundestages hat auch in diesem Jahr wieder mit einem Informationsstand auf das Schicksal von Kindersoldaten hingewiesen. Weltweit werden schätzungsweise 250.000 Kinder als Soldaten missbraucht.



### [Deutscher Bundestag gedenkt der Opfer des Nationalsozialismus](#)

Seit zwanzig Jahren wird der 27. Januar als „Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus“ begangen. 2016 stehen die über 13 Millionen Menschen, die im nationalsozialistischen Deutschen Reich Zwangsarbeit leisten mussten, im Mittelpunkt der Gedenkveranstaltung des Deutschen Bundestages. Zuvor wurde die Ausstellung „NS-Zwangsarbeit im ländlichen Raum“ vom Bundestagspräsident Norbert Lammert im Paul-Löbe-Haus eröffnet. Dort hatte der Bundestagsabgeordnete **Albert Weiler** die Möglichkeit, mit der Gastrednerin Prof. Dr. Ruth Klüger zu sprechen. „Für mich persönlich ist es sehr bedeutsam, Holocaustüberlebende zu treffen und zu sprechen, solange wir noch die Gelegenheit dazu haben. Die Geschichte darf sich keinesfalls wiederholen“.



## Gedenkstunde für die Opfer des Nationalsozialismus

Deutschland begeht am 27. Januar den „Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus“. Im Bundestag und den Landtagen wird mit Sondersitzungen an das Geschehen zwischen 1933 und 1945 erinnert, teilt der Parlamentarische Geschäftsführer und Vorsitzende der Landesgruppe Thüringen von CDU/CSU, **Manfred Grund**, mit. Darüber hinaus veranstalten viele Städte Gedenkstunden, Lesungen, Theateraufführungen und Gottesdienste, in denen der Opfer gedacht wird. Auf Bundesebene hat sich ein gewisser formaler Ablauf herausgebildet, berichtet Manfred Grund: Am 27. Januar werden zur Erinnerung alle Flaggen an öffentlichen Gebäuden auf Halbmast gesetzt. Zudem steht im Mittelpunkt die Gedenkstunde im Deutschen Bundestag.



## Projektaufruf für Nationale Projekte des Städtebaus 2016

Der Bundestagsabgeordnete und Baupolitiker Volkmar Vogel weist auf folgendes Programm hin: Das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit startet mit einem Projektaufruf die diesjährige Runde des Programms Nationale Projekte des Städtebaus. Kommunen sind aufgefordert Förderanträge abzugeben. Das Antragsverfahren läuft bis zum 19. April 2016.



## Hochschulstatistik wird modernisiert

Am Donnerstag wird die Novelle des Hochschulstatistikgesetzes beschlossen. Kernelement ist die Einführung einer neuen Studienverlaufsstatistik. Der zuständige Unions-Berichtersteller für das Gesetz, **Tankred Schipanski**, begrüßt die Novelle: „Durch die Änderungen bekommen die Entscheidungsträger künftig erheblich präzisere Daten zu Studienabbrechern. Außerdem wissen wir dann genau, wie viele Studierende nach dem Bachelor noch einen Master machen“.



## Internationale Grüne Woche 2016

**Carola Stauche** ist Mitglied im Ausschuss für Ernährung und Landwirtschaft des Deutschen Bundestages, und als solches selbstverständlich auf der Grünen Woche zu Gast. Ihr Resümee 2016 lautet: „Die Internationale Grüne Woche mit ihrer Vielfalt an Impressionen und Informationen ist für mich unbestritten einer der Jahreshöhepunkte im politischen Berlin. Mit 65 Ausstellern war auch Thüringen wieder gut vertreten. Wichtig ist mir aber auch, dass es nicht nur um die Selbstfeier einer Branche geht, sondern auch um ein kraftvolles Signal für eine zukunftsfähige Landwirtschaft“.



## Sprach-Kitas werden gefördert

Mit dem Bundesprogramm „Sprach-Kitas: Weil Sprache der Schlüssel zur Welt ist“ unterstützt der Bund die sprachliche Bildung in Kitas. Abgeordnete Antje Tillmann informiert, dass sieben Kitas in Erfurt und zwei Kitas in Weimar Bundesmittel erhalten. Abgeordneter Manfred Grund teilt mit, dass in neun Kindergärten Nordthüringens die Sprachausbildung ein besonderes Qualitätsmerkmal werden soll. Am 1. Januar 2016 sind [zwei weitere Bundesprogramme](#) gestartet, informiert Manfred Grund. Für einen guten Start ins Leben braucht es die richtigen Rahmenbedingungen in Kindertageseinrichtungen und in der Kindertagespflege. Dann eröffnet sich nach Manfred Grund's Worten Bildungsgerechtigkeit von Anfang an.



Mehr von uns finden Sie unter [www.landesgruppe.de](http://www.landesgruppe.de)! Social Networking bei [Twitter](#) und [Facebook](#).

V.i.S.d.P.: Manfred Grund, MdB  
Vorsitzender der Landesgruppe Thüringen der CDU/CSU-Fraktion im  
Deutschen Bundestag  
Platz der Republik 1 · 11011 Berlin  
T 030.22778014 · F 030.22776374

**Beachten Sie bitte diesen Hinweis:** Dieses Angebot mit allen Inhalten als Veröffentlichung der CDU/CSU-Fraktion im Deutschen Bundestag dient ausschließlich der Information und darf nicht während eines Wahlkampfes zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden.

Sie können diesen Newsletter nach bestätigter Anmeldung Ihrer E-Mail-Adresse in unserem Verteiler automatisch erhalten. Adressen werden von uns sicher verwahrt und niemals an Dritte weiter gegeben.

Darauf können Sie vertrauen: Wir nutzen keine Analysesoftware und tracken nicht Ihr Internet-Verhalten. Ihr Persönlichkeitsrecht steht für uns über der Auswertung des Nutzerverhaltens!

Zum E-Mail-Verteiler für den Newsletter anmelden unter:

<http://www.lgth.de/newsletter-bestellen/>